

Kulturpreis: Noch sind Vorschläge möglich

Landkreis. Noch bis Donnerstag sammelt das Kulturreferat des Landkreises Vorschläge für den Kulturpreis 2024. Verliehen werden neben dem allgemeinen Kulturpreis auch ein Jugendkulturpreis sowie ein Kulturpreis für das Lebenswerk. 2023 ging der Kulturpreis des Landkreises an Gitarrist Milorad Romić. Der Jugendkulturpreis wurde an Das Kleine PettenDorftheater verliehen, die Künstlerin Johanna Obermüller wurde für ihr Lebenswerk geehrt. Auch dieses Jahr möchte der Landkreis kulturelles und bürgerliches Engagement würdigen und ruft alle dazu auf, Gruppen oder Einzelpersonen vorzuschlagen, die durch Leben oder Wirken mit dem Landkreis verbunden sind und sich um hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet verdient gemacht haben.

Der Kulturpreis ist mit 5000 Euro dotiert, der Jugendkulturpreis für Jugendliche und junge Erwachsene bis zu einem Alter von 25 Jahren mit 1000 Euro. Der Kulturpreis für das Lebenswerk ist undotiert. Vorschläge können bis 20. Juni beim Kulturreferat (Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, E-Mail: kulturreferat@landratsamt-regensburg.de) schriftlich oder per E-Mail und mit einer kurzen Begründung eingereicht werden. Vorschlagsberechtigt ist jede und jeder – es gibt also keine Beschränkung, etwa auf die Bürger des Landkreises.

POLIZEI IN KÜRZE

Unbekannter zündet Papiercontainer an

Hemau. Ein Unbekannter setzte am Sonntag kurz vor 3 Uhr den Papiercontainer der Stadt Hemau am Rathaus in Brand. Dieser brannte vollständig aus. Durch das schnelle Eingreifen der FF Hemau entstand kein weiterer Schaden an angrenzenden Gebäuden. Eine sofort eingeleitete Fahndung blieb erfolglos, um Zeugenhinweise bittet die Polizei Nittendorf unter Telefon (0 94 04) 9 51 40.

Mit Hubschrauber:

Polizei sucht Vermissten

Regenstau/Kallmünz. Zwei Stunden lang hat die Polizei gestern mit Hilfe eines Hubschraubers über Kallmünz und Regenstau nach einem Vermissten gesucht – ohne Erfolg. Der Mann werde „seit längerer Zeit vermisst“. Es handelte sich um eine erneute Suche, ohne dass Gefahr in Vollzug wäre.

ZAHL DES TAGES

150

JAHRE

alt wird die Feuerwehr in Steinsberg. Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten: Am Donnerstag wird eine neue Miss Feuerwehr gewählt.

MEISTGELESEN



Packende Duelle im Wasser und an Land: Triathlon in Kallmünz zieht die Zuschauer an. Den Text lesen Sie unter:

www.mittelbayerische.de/regensburg



Südlich der derzeit neu entstehenden Dreifachsporthalle soll die Schulschwimmhalle gebaut werden. So stellt sich Architekt Wolfgang Gollwitzer in seinem Planungsentwurf den Baukörper vor. Foto: Studio Gollwitzer Architekten GmbH

Zoff um Schwimmhalle im Schulausschuss

Elisabeth Meierhofer sieht Prioritäten falsch gesetzt – Der Beschluss für das 19,5-Millionen-Projekt steht

Von Thomas Kreissl

Regenstau. Soll der Landkreis in Zeiten knapper Kassen eine Schulschwimmhalle in Regenstau bauen? Diese Frage sorgte in der Sitzung des Schulausschusses für eine kurze, aber heftige Debatte, die Elisabeth Meierhofer (CSU) ausgelöst hatte. Die Kreisrätin aus Regenstau forderte das Gremium auf, andere Prioritäten zu setzen – und löste Unverständnis aus. „Ich bin verwundert, dass wir im Schulausschuss einen Beschluss des Kreistags diskutieren“, erklärte Harald Stadler (Freie Wähler).

Tatsächlich sollte der Schulausschuss zum Thema Schwimmhalle keine Entscheidung treffen, sondern nur vom aktuellen Sachstand Kenntnis nehmen. „Es wird kein öffentliches Schwimmbad, aber für die Vereine nutzbar“, stellte Landrätin Tanja Schweiger mit Blick auf das Projekt fest, dessen Kosten auf 19,5 Millionen Euro veranschlagt sind. Ihren Worten zufolge geht es darum, das Großraumkonzept für das Regenstauer Schulzentrum sinnvoll weiterzuführen.

Projekt ist zurückgestellt

Demnach sollen zunächst die Dreifachturnhalle und die Schulschwimmhalle gebaut, dann die alte Sporthalle abgerissen und an ihrer Stelle die neue Realschule gebaut werden. Weil es für den Neubau der Realschule bislang aber noch keine konkreten Planungsschritte gibt, ist dieses Projekt vorerst ebenso zurückgestellt, wie etwa die Erweiterung



Blick auf die Baustelle: Langsam wächst die neue Dreifachsporthalle in Regenstau die Höhe. Foto: Max Häusler, Landratsamt

des Gymnasiums in Lappersdorf (die MZ berichtete). Genau an dieser Stelle setzte der Einwand von Meierhofer an, die den verhinderten Regenstauer Bürgermeister Josef Schindler vertrat. Sie monierte, dass – im Gegensatz zur Schwimmhalle – der Neubau der Regenstauer Realschule im Augenblick dem Rotstift zum Opfer gefallen ist.

Meierhofer sah die Prioritäten falsch gesetzt. „Die Raumnöte in der Realschule ist groß“, erklärte sie. Da stelle sich die Frage, ob der Landkreis eine so hohe Summe für einen Vereinsstandort der Wasserwacht ausgeben müsse, erklärte sie mit Blick auf die Schwimmhalle. Die Anlage kann grundsätzlich auch als Lehrschwimmbad von der Wasserwacht genutzt werden.

Nicht geklärt sind nach Ansicht von Meierhofer die nach dem Bau anfallenden Betriebskosten für das Bad. Zudem gebe es vom Regenstauer Markt-

rat gar kein Plazet für die finanzielle Beteiligung an dem Projekt. Immerhin stünden hier sechs Millionen Euro im Raum. Das bestätigte in der Sitzung der Regenstauer Kreis- und Marktrat Michael Drindl (FW): „Es gibt keinen Beschluss zur Mitfinanzierung“, erklärte er.

Einigermaßen verwundert reagierte die Landrätin auf die Beiträge der Regenstauer Vertreter im Schulausschuss. „Wir sind keinem Wunsch der Wasserwacht nachgekommen“, stellte sie klar und bestätigte, dass es derzeit noch kein Betriebskostenkonzept gibt. Sie verwies darauf, dass die Kreisräte aus Regenstau der Finanzplanung für die Schulinvestitionen zugestimmt hätten. Zudem habe Bürgermeister Schindler schon 2021 signalisiert, dass alle Marktratsfraktionen hinter dem Projekt stünden. Das unterstrich Harald Stadler: „Wir haben vom Bürgermeister nichts gehört, dass er das Bad nicht will“, sag-

Die Sporthalle

Baubeginn: Mit den Erdarbeiten für die neue Dreifachsporthalle wurde vor einem Jahr begonnen. Der offizielle Spatenstich erfolgte im Oktober.

Aktueller Stand: Das Erdgeschoss mit Technik- und Geräteräumen ist bereits fertiggestellt. Seit April laufen die Zimmerer- und Holzbauarbeiten. Die Halle soll bis Mitte nächsten Jahres fertig sein.

Datengrundlage“, sagt der Bürgermeister.

Zumindest über die aktuellen Gebäudeplanungen informierte Architekt Wolfgang Gollwitzer in der Sitzung. Seinen Worten zufolge soll es in erster Linie ein Funktionsgebäude sein, aber dennoch so viel Atmosphäre haben, dass sich Schüler und Lehrer im Schwimmunterricht wohlfühlen. Die Schwimmhalle wird demnach südlich der neuen Dreifachsporthalle errichtet, zu der es einen direkten Zugang gibt. Ähnlich der Sporthalle soll auch die Schwimmhalle weitgehend in Holzhybridbauweise errichtet werden. Sowohl auf dem begrünten Dach als auch an der Südfassade sind PV-Module geplant.

Die Akustik ist wichtig

Das in Teilbereichen höhenverstellbare Edelstahlbecken mit fünf Schwimmbahnen ist 25 Meter lang und maximal 1,80 Meter tief. Nördlich des Schwimmbeckens sind Umkleiden, Duschen, Toiletten und Funktionsräume angeordnet. Fünf Startblöcke sind in der Planung mit drin.

„Das Wichtigste in einer Schwimmhalle ist die Akustik“, betonte Gollwitzer. Deshalb soll die Decke nicht flach und gerade sein, sondern mit Wölbungen strukturiert werden. Eingearbeitet sind hier großflächige Tageslicht-LED-Leuchten. Hier hakte Angelika Ritt-Frank (SPD) ein. Mit Blick auf die Deckenausführung fragte sie nach Einsparpotenzialen. „Geht das nicht eher standardmäßig?“, fragte sie.

Schulweg-Sicherheit bei jedem Wetter

Verkehrswacht zeichnet Elternlotsen für ihren wertvollen ehrenamtlichen Einsatz aus

Pielenhofen. Im Klosterstadel in Pielenhofen fand die Ehrung der Elternlotsen statt. Insgesamt 20 Elternlotsen aus dem Landkreis und der Stadt Regensburg folgten der Einladung der Verkehrswacht Regensburg. Die Lotsen betreuen die Schulkinder auf ihrem Schulweg und sichern Gefahrenstellen ab. Die schwächsten Verkehrsteilnehmer, die ABC-Schützen und die Grundschul-kinder, sind auf die Hilfe der Lotsen angewiesen. Sie sorgen frühmorgens bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit dafür, dass die Kinder sicher zur Schule kommen.

Diese engagierte ehrenamtliche Tätigkeit wird jedes Jahr von der Verkehrswacht gewürdigt. Die Lotsen werden zu einem späten Frühstück in den Klosterstadel eingeladen. Der Vorsitzende der Verkehrswacht, Hermann Hirsch, bedankte sich für die geleistete



Verkehrswacht-Vorsitzender Hermann Hirsch (3. v. li.) mit den weiteren Gastgebern und den geehrten Lotsen. Foto: Ewa Wunderle

Arbeit und überreichte den Lotsen mit Vorstand Wolfgang Brandl Urkunden sowie eine Anstecknadel. Die geladenen Ehrengäste gratulierten jedem Lotsen und überbrachten Grußworte mit einem Lob für das tägliche Engagement für die Verkehrssicherheit der Schulkinder.

Folgende Elternlotsen waren vor Ort: Andrea Dassow, Bettina Hafermalz (beide Grundschule Tegernheim), Melanie Ehrengäste gratulierten jedem Lotsen und überbrachten Grußworte mit einem Lob für das tägliche Engagement für die Verkehrssicherheit der Schulkinder.

Wolfgang Grundschule Regensburg), Jeanette Liederer, Harald Liederer (beide Grundschule Wolfsegg), Uwe Moosburger (Bischof-Manfred-Müller-Schule Regensburg), Stepmek Schulz (Grundschule Prüfening), Gertraud Weißhäupl, Kathrin Schloderer (beide Konrad Grundschule Re-

gensburg), Olga Wanninger, Helga Groß (beide Grundschule Brennbrenn), Jörg Höhn, Sylvia Brandl (beide Montessori Grundschule Regensburg), Petra Bossmann und Christine Zelzer (beide Grundschule Hainsacker).

Vor Ort waren auch einige Verkehrserzieher der Polizei, die die Lotsen ausbilden und stets helfend zur Seite stehen. Die Lotsen genossen das späte Frühstück im ansprechenden Ambiente des Klosterstadels und tauschten untereinander in gemütlicher Atmosphäre ihre Erfahrungen aus. Viele üben ihr Lotsenamts schon lange aus und jedes Jahr können sie für ihre Schule wieder neue Eltern für den Lotsendienst gewinnen. In jedem Fall wird sich die Verkehrswacht Regensburg auch nächstes Jahr wieder mit einem Frühstück bei den Lotsen bedanken und sie für ihre Arbeit „hochleben“ lassen.